



CHRISTOPH B. FUCHS

Eventtermin

Wann im Jahr feiert es sich am besten? (Teil 2)

Die Kriterien zur Festlegung des idealen Durchführungstermins eines Events lassen sich in sechs Gruppen einordnen. Hier der zweite Teil zu diesem Kommunikationstipps.

Wetterbedingte Kriterien

In unseren Breitengraden ist dieses Kriterium besonders wichtig. Ein Eventkonzept zu erstellen, das keine Schlechtwetterlösung bereithält, ist eine sträfliche Unterlassung. Leider lässt sich aber das tatsächlich zu erwartende Wetter erst ein paar wenige Tage vor der Durchführung eines Events mehr oder weniger verlässlich feststellen. Trotzdem kann man sich einigermaßen darauf verlassen, wie das Wetter im Oktober, im April oder im Juli sein wird. So kann man davon ausgehen, dass im Winter eine Schlechtwetterfront länger andauert oder im Hochsommer überraschend ein Platzregen hereinbricht. Auch die Temperaturen sind entscheidend. Bei Outdoor-Veranstaltungen im März kann es abends noch unangenehm kalt werden, im Hochsommer ist das meistens ganz anders. Das Kriterium «Wetter» ist eben auch hinsichtlich der Durchschnittstemperaturen wesentlich. Stellen Sie sich vor, Ihr Anlass findet in einem Festzelt statt. Je nach Saison entstehen massive zusätzliche Kosten: Im Herbst, Winter und Frühling benötigen

Sie zwingend einen Zeltboden, dieser muss je nach Anlass mit Teppichen ausgelegt werden (diese Teppiche können Sie in der Regel nicht wiederverwenden). Es braucht leistungsstarke Heizaggregate, ausreichend dimensionierte Garderoben, Schirmständer und Wärmeschleusen. Besteht das Festareal aus mehreren Zelten, müssen die Wege zwischen den Zelten überdacht werden (Walkways) und ebenfalls Böden eingezogen werden, damit Ihre Gäste nicht durch aufgeweichtes Erdreich oder Pfützen laufen müssen.

Im Hochsommer bringen Sie dafür die angestaute Hitze kaum mehr aus den Zelten. Dies ist vor allem bei Zirkuszelten der Fall, da sich die ganze Hitze im Chapeau staut und kaum abgekühlt werden kann. Temperaturfeste Zeltbauten (welche dicht sind) sind sehr viel kostspieliger als die üblichen Fest- und Zirkuszelte.

Lokalitätsbezogene Kriterien

Das letzte Kriterium bezieht sich auf die Verfügbarkeit einer Lokalität oder eines Festplatzes. Bei Restaurants und Hotels schränken möglicherweise auch Betriebsferien oder alljährlich stattfindende Kongresse die Verfügbarkeit ein. Bei Lokalitäten wie Messe- und Eventhallen sollten Sie, sofern Sie bezüglich der Festlegung des Veranstaltungstermins flexibel sind, zusammen mit dem Vermieter einen geeigneten Termin su-

chen. Denn wenn der Vermieter die Wahl zwischen der Vermietung für einen Tag (beispielsweise Ihren Event) und für eine zehntägige Messe hat, wird er aus naheliegenden Gründen der Messe den Vortritt lassen. Sie sind dann oft aber auch bereit, Ihnen in eher ruhigeren Wochen mit speziellen Konditionen entgegenzukommen. Und diese Verhandlungsbereitschaft kann wiederum ein Kriterium sein, vor allem wenn Ihnen ein eher knappes Budget zur Verfügung steht.

So finden Sie den idealen Zeitpunkt für Ihren Event

Um effizient den idealen Zeitpunkt Ihres geplanten Events zu finden, gehen Sie am besten Punkt für Punkt diesen Kommunikationstipp durch. Nutzen Sie die Vorteile des Ausschlussverfahrens, engen Sie also das Zeitfenster, in welchem Ihr Event stattfinden soll, Schritt für Schritt ein. Wenn Sie das konsequent durchziehen, finden Sie schnell und bequem den für Sie idealen Zeitpunkt Ihres geplanten Events.

Dieser Fachartikel ist auf www.musterbriefe.ch im Jahr 2011 erschienen (WEKA Business Media AG).

